

## Befähigungsüberprüfung für Tragschrauber

Deutscher Ultraleichtflugverband e.V.  
Mühlweg 9  
71577 Großberlach - Morbach

**Angaben des Antragstellers** (Vor- und Familienname sowie vollständige Anschrift)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Die Befähigungsüberprüfung erfolgte auf einem Tragschrauber:

Typ \_\_\_\_\_ Kennzeichen D - M \_\_\_\_\_

### Die Befähigungsüberprüfung ist auf Seite 2 dokumentiert.

Nach der Prüfung sendet der Prüfer dieses **Protokoll zusammen mit der Abrechnung der Befähigungsüberprüfung** an den DULV (unabhängig vom Prüfungsergebnis).

1. Der Prüfer kassiert von dem Überprüften die Gebühr von 160,50 € (DULV-Mitglieder) bzw. 178,50 € (keine DULV-Mitgliedschaft). Anfallende Fahrtkosten stellt der Prüfer dem Überprüften nach den üblichen Sätzen in Rechnung. Fahrtkosten stellen Auslagen dar und werden nicht mit dem Verband abgerechnet.
2. Der Prüfer schickt das ausgefüllte und unterschriebene/gestempelte Protokoll an den DULV. Die Übersendung einer gut lesbaren Kopie per E-Mail (Seiten 1 und 2) ist hinreichend. Die erfolgreiche Überprüfung muss im Flugbuch des überprüften Piloten bescheinigt werden (Stempel und Unterschrift des Prüfers).
3. Der DULV stellt dem Prüfer den Verbandsanteil von 50 € in Rechnung. Der Rest von 100 € behält der Prüfer als Honorar ein.

**Bearbeitungsvermerk** (wird vom DULV ausgefüllt!)

Prüfungsrat Nr.:

Bemerkungen:

Annahmedatum:

Unterschrift:



Antragsteller (Vor- und Zuname): \_\_\_\_\_

**Prüfungsteil Überlandflug**

Das Nichtbestehen von zwei Prüfungsteilen im Prüfungsteil *Überlandflug* führt in der Regel zum Nichtbestehen der Befähigungsüberprüfung. Der Prüfer trifft je nach Schwere der vorhandenen Mängel eine *begründete* Entscheidung.

**Das Nichtbestehen von drei oder mehr Prüfungsteilen führt zum Nichtbestehen der kompletten Befähigungsüberprüfung.**

Übung	Max. Toleranz	Bestanden:	
		Ja (X)	Nein (X)
Überlandflugplanung vorhanden, mitzuführende Unterlagen ok	--		
Wetterberatung durchgeführt	--		
Abfrage Luftraumstruktur der geplanten Strecke + Deutung	--		
Außenkontrolle nach Checkliste, Berechnung Abflugmasse max. 450kg	--		
Innenkontrolle und Anlassen nach Checkliste, Kontrolle vor dem Start	--		
Korrekturer Funkverkehr	--		
Einhaltung Rollwege und Rollgeschwindigkeit	--		
Durchführung der Vorrotation	--		
Startdurchführung ok, Seitenwindkompensation	--		
Steigflug auf vorgegebener Höhe mit Steigflugeistung und Geschwindigkeit, Platzrundenvorschriften eingehalten	+/- 10 km/h +/- 100 ft		
Horizontalflug, Einhalten der Höhe, Nutzung der Trimmung	+/- 100 ft		
Erfliegen von Kompasskursen	--		
Einhalten der Kurse nach Planung	+/- 15°		
Beobachtung des Luftraums und der Instrumente, Erkennen + Korrektur von Abweichungen	--		
Standardkreis rechts oder links (ca. 20° Schrägl.) koordiniert gesteuert	+/- 100 ft		
Steilkreis (ca. 45° Schräglage), Höhe beibehalten, Leistung erhöhen	+/- 100 ft		
Einhaltung der Flughöhe bei verschiedenen vorgegebenen Geschw.	+/- 100 ft		
Senkrechte Autorotation mit richtigem Ausleiten in angemessener Höhe	--		
Kleinorientierung, navigatorische Sicherheit, Orientierungs- und Auffanglinien	--		
Beachten der Sicherheitsmindesthöhe und weiterer luftrechtlicher Bestimmungen	- 0 ft		
Simulierte Sicherheitslandung (nur Anflug, ohne Aufsetzen)	Je nach Gelände		
Ausflug aus der Platzrunde, Funkverkehr	--		
Einflug in die Platzrunde, Funkverkehr	+/- 15°, +/- 100ft		
Landung mit Schlepptgas bahnmittig an def. Aufsetzpunkt, nicht schiebend	+/- 25m		
Tiefer Überflug bahnmittig	--		
Flug beenden, richtiges Abrollen und Abbremsen des Rotors	--		
Abstellen des Triebwerkes, Sichern des Tragschraubers nach Checkliste	--		

**Prüfungsteil Ziellandungen**

Alle drei Ziellandungen müssen mit voll gedrosseltem Motor durchgeführt werden. Der Aufsetzpunkt muss innerhalb des ersten Drittels des vorher festgelegten Ziellandefeldes von 150 m x Bahnbreite erfolgen. Nach Maßgabe des Prüfers kann höchstens eine misslungene Ziellandung wiederholt werden.

**Wird der Prüfungsteil *Ziellandung* nicht bestanden, muss die Befähigungsüberprüfung vollständig wiederholt werden.**

Übung	Max. Toleranz	Bestanden:	
		Ja (X)	Nein (X)
1. Ziellandung: Aufsetzen im ersten Drittel des Ziellandefeldes	0 m		
2. Ziellandung: Aufsetzen im ersten Drittel des Ziellandefeldes	0 m		
3. Ziellandung: Aufsetzen im ersten Drittel des Ziellandefeldes	0 m		

**Bemerkungen** \_\_\_\_\_

---

**Befähigungsüberprüfung bestanden**       **Befähigungsüberprüfung nicht bestanden**

---

Ort, Datum \_\_\_\_\_      Unterschrift des verantwortlichen Prüfungsrates \_\_\_\_\_      Stempel \_\_\_\_\_